

CPS und CPB Stützenfüße

bestehen aus einem Kopfteil mit Spezialgewinde, das eine einfache Montage und hohe Auszugswerte gewährleistet. Der Typ CPS ist mit einem festen Rohr versehen. Der Typ CPB ist zum Aufdübeln und auch nach der Montage höhenverstellbar.

Anwendung

Die Stützenfüße sind für den Anschluss von Holzstützen aus NH oder BSH mit einem Querschnitt ab 12×12 cm geeignet. Der Anschluss erfolgt von der Stirnseite, seitlich sind keine Verbindungsmittel zu sehen.

Montage

In eine $\varnothing 40$ mm stirnseitige Bohrung in der Stütze wird der Stützenfuß mit einem 36 mm Ringschlüssel (CPB) oder mit einem 3/4 Zoll Vierkant (CPS) eingedreht. Für den Außenbereich wird empfohlen, die Grundplatte im Holz von unten zu versenken (~ 15 mm).

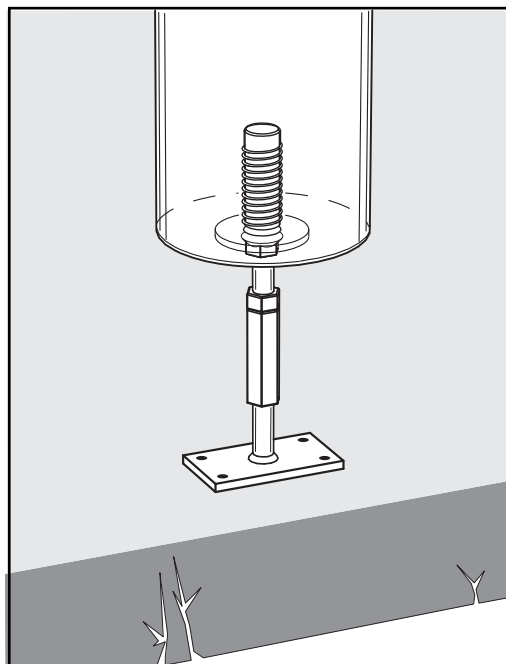
Der Einbau erfolgt entweder in ein Köcherfundament oder durch direktes Einbetonieren. Der CPS wird mit Schwerlastankern angedübelt (siehe auch Bilder zum Einbau rechts).

Stahlqualität

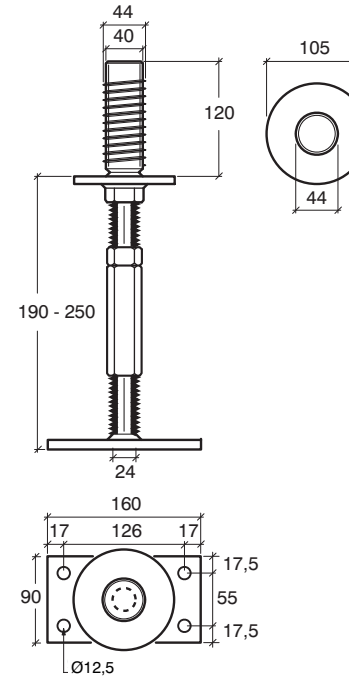
S 235; S 355 gemäß DIN 10025:2004.

Korrosionsschutz:

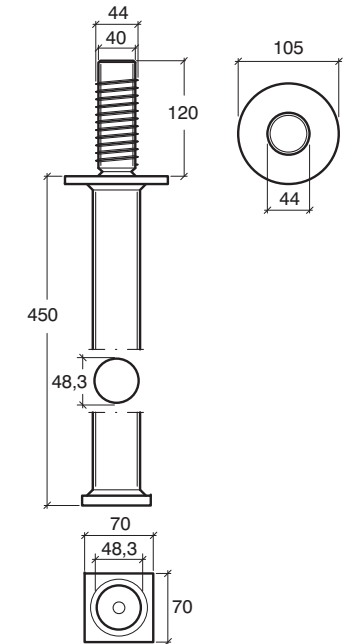
nach Bearbeitung rundumfeuer-
verzinkt, Zinkschichtdicke ca. 55 μ m gemäß EN 1461.



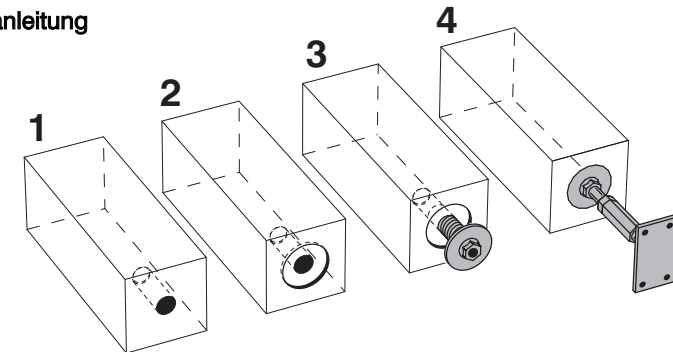
CPB



CPS



Einbauanleitung



Art. No.	Typ	Löcher		Grundplatte [mm]	Rundrohr d [mm]	Gewinde d [mm]
		\varnothing [mm]	Anzahl Stk.			
CPB40	CPB	12,5	4	90×160×10		24
CPS40	CPS			70×70×10	48,3	